



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Stiftung

Pfarrarchiv Silz

03.12.1486

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7517.A43

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-61275](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-61275)

Darinnus Duxor etiam pharise zu Dilig
te fruchtlich gelieset oder gegangt wirdt Das wir auch augen guten wollen und wohlbedachten mit und in der zeit da wir das wol getim fundt und mocht wie
es dann zugundt und hinfur weitlich vor gungeligen und weidlichen dinsten aller vest kraft und macht haben sol und may in vorderst dem almechtigen
got ze lob der hochgelobten kuniginnen kaiserin dem vordigen hertzen sandt Petrus und allen gotes kintzen in ertz durch uns allen hinnen freunden
und vordern in einem Beclerheit und allen gelandigen Seelen zu ewiger gedultung
Tunlich Die phant genuec
augen hinfur erst dem gut zu Telfs das zugundt kaiserin vordern dem vordigen hertzen sandt Petrus kintzen zu Dilig frey und zwungen
lich und mit verstem wissen geschafft und gegeben hat Ortschaft und gut den auch in verstem lingen vordern in kraft des briefs an alles widerweiffen
in dem gepants und nordwesten ewiglich zu nuzen und zu nuzen von meinglich daran vengung und lingeheit Also mit der bestandenheit das alle
pharise und hertzen daselbs gegeneung und kintze mit hinfur liche und ewiglich und jedes das besunder alles am nachsten montag nach
sant Augustinus tag vengung am 24 tag und gedultung in der kintzen kirchen mit einem gesungen Beclerheit halten Und das man aller
hinnen freunde und vordern und allen gelandigen Seelen getreulich gedultung und also verhindern sollich lassen Und alstern so sol man jedes parr
von dem obgenannten phant genuec genallen und angestrichet werden an gunde Und alstern so sol man jedes parr die obgenannten
Der phant genuec und kintze hinfur frey und all man ertzen gegen der obgenannten kirchen zu Dilig und von verstem vengung in kraft des
briefs Also was wir man sollich oder jemand ander von unsrer vengung hinfur darvordern vengung schneiffen oder bitten mit recht daran was geschick
der weidlichen darvon sollich wir alstern und an allen ernden bevest und verstem und die kintze kirch und in verstem verstem und gewannen sein
in all wir In und man ertzen wollen in auch den obgenannten hinfur verstemlich machen Und in verstem gewann darmit sein was und alstern mit bester
alles nach dem allerersten darmit verstem der Ortschaft Telfs kintze und vengunglich Das in verstem und das das alles so oben verstem
hat und vengunglich kintze so ist in der obgenannten Sant Petrus kirchen zu Dilig und von verstem diesen offen brief mit des kintzen in got
vater und dem hertzen vordern Abbt des Ortschaft zu kintze kintze zu kintze augen anhangenden hinfur von hinnen vengunglich vengung
verstemlich Das in kintze kintzen und Ortschaft an kintze Der selbst got sein vengung Der Erstem verstemlich hertzen vengung
Und die kintze kintze kintzen beide zu Telfs Augustinus tag von Dilig Pauls kintze kintzen verstemlich kintze zu kintze und in
kintze kintze Das ist in als man salt nach vengung vengung lieber zu kintze Telfs kintze kintze und darvon in kintze kintze kintze
Dann Am nachsten Montag nach sant andreas des hochgelobten tag

[Faint, mostly illegible handwritten text in the upper section of the manuscript, possibly containing a list or account.]

1786
N. 18.

[Faint, mostly illegible handwritten text in the middle section of the manuscript, continuing the list or account.]

[Faint, mostly illegible handwritten text in the lower section of the manuscript.]

